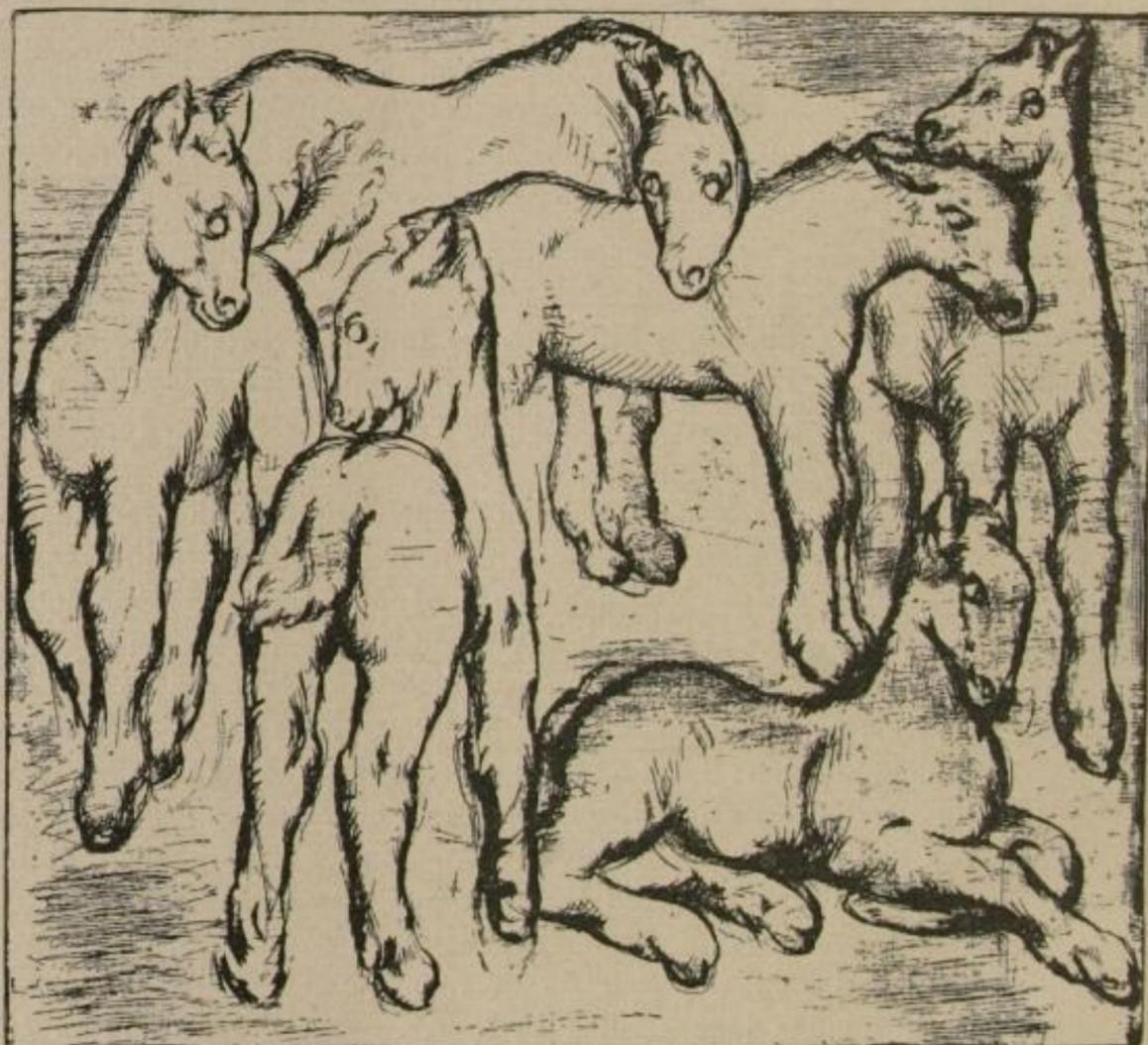


alliierten französischen Fürsten. Dieser Aufstieg nährte sie mit außergewöhnlichem Hochmut, von dem sie nie wieder genas. Und dennoch, o Vergeltung des Schicksals, zwangen sie Unglücksfälle, deren hierarchische oder Gefühlsgesetzlichkeit ich nicht bestimmen konnte, einige Zeit sich zum Niveau der Office zu erniedrigen, sei es, daß sie sich dadurch in Sittsamkeit zu nähren durch irgendeine von ihren Herren ausgedachte Etiquettenstrenge gezwungen wurde, sei es, daß sie aus eigenem Antriebe auf dies Niveau hinunterstieg, da sie die Mätresse eines Kammerdieners oder Kutschers geworden war.“

Mit ein wenig mehr Geduld würde ich indessen bald wahrgenommen haben, daß Proust sich infolge seiner 1897 außerordentlich mondänen Berühmtheit plötzlich so ruhmvoll erhob. —



Joseph Rübsam

Radierung

Zur Zeit der Dreyfus - Affäre gelang es Marcel Proust, Sohn eines ehrenwerten Doktors und einer sehr jüdischen Dame, und durch die bürgerliche Obskurität seiner Eltern keineswegs empfohlen, sich durch eigene Energie sozial zu erhöhen.

Er gab den Herzoginnen der damaligen Zeit Tees, verkehrte intim mit Robert von Montesquieu, seiner Cousine Madame Greffulhe und mit Madeleine Lemaire (einer Frau, die dadurch, daß sie Rosen in einem unmöglichen Geschmack malte, um damit die Knopflöcher der Generale zu zieren, sich ein gewisses soziales Prestige verschafft hatte). Er hatte, sekundiert vom Marquis d'Eyragues, ein Duell mit Jean Lorrain. Er empfing seine Besucher, ohne Schuhe anzuziehen und erschreckte sie, indem er sie unter dem Vorwand der Höflichkeit auf Socken zurückbegleitete und mit ihnen bis zur Haustür hinunterstieg, zum